

Internet: <https://peter-hug.ch/bial>

HauptteilSeite 2.876

Bial 187 Wörter, 1'232 Zeichen

Bial, Rudolf, Komponist und Theaterdirektor, geb. 26. Aug. 1834 zu Habelschwerdt, erhielt seine musikalische Ausbildung in Breslau, wo er schon in seinem 15. Jahr als erster Violinist in der Kapelle des dortigen Stadttheaters angestellt wurde. Er war 1854-56 Kapellmeister in Lübeck, machte dann als Violinvirtuose eine Kunstreise bis nach Australien, wurde 1864 an Conrads Stelle Kapellmeister am Wallnertheater in Berlin und führte 1876-79 die Direktion des Krollschen Theaters, dessen Repertoire er durch die Pflege der deutschen und italienischen Oper veredelte. Im letztgenannten Jahr siedelte er nach New York über, wo er 23. Nov. 1881 starb. Unter seinen zum Teil populär gewordenen Kompositionen (im ganzen 130 Nummern) hat am meisten seine Operette »Der Herr von Papillon« gefallen.

Ende **Bial**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;2. Band, Seite 876 im Internet seit 2005; Text geprüft am 1.2.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 25.2.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/02_0877?Typ=PDF

Ende eLexikon.